

KOMPETENZFELD Mathematik

Aufgabenstellung für eine mündliche Prüfung zum Thema „Umzug“

Autorin: Sonja Muckenhuber, BILL, Mai 2018

NETZWERK ePSA



Berufsförderungsinstitut OÖ



BILDUNG FREUDE INKLUSIVE



Bildungsentwicklung



FORSCHUNG & ENTWICKLUNG



INNOVATIVE SOZIALE PROJEKTE



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



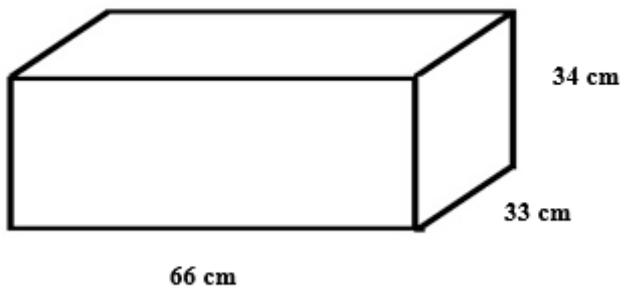
Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

UMZUG

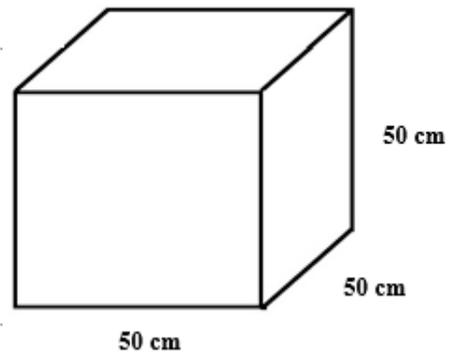


Bildquelle: <https://pixabay.com/de/photos/box-bewegen-karton-umzugskartons-2507269/>

Sie haben eine neue Wohnung gefunden und ziehen um. Insgesamt müssen sie 10 große Umzugskisten und 12 kleinere Kisten übersiedeln.



große Kiste



kleine Kiste

Ihr Transporter hat ein Ladevolumen von 1500 Liter.

1. Wie oft müssen Sie fahren, damit Sie alle Kisten transportieren können?
2. Für den Transporter zahlen Sie eine Leihgebühr von 30 Cent pro Kilometer. Der Kilometerstand zu Beginn des Tages war 19335 km. Beim Zurückgeben des Transporters zeigt der Kilometerstand 19371 km an.
Wie viel Kilometergeld müssen Sie bezahlen?

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	Deskriptor 1: Die Aufgabenstellung wird verstanden, die Fakten aus den graphischen Darstellungen werden richtig herausgelesen. Zusammenhänge werden erkannt weitgehend richtig in die Berechnungen übergeführt. Deskriptor 6: Die geforderten Berechnungen werden weitgehend richtig durchgeführt. Deskriptor 11: Die Ergebnisse werden in sinnvoller Genauigkeit weitgehend richtig angegeben und nachvollziehbar argumentiert.
--	--

2. Beurteilungsraster

	4.0 ¹	3.0	2.0 ²	1.0 ³	0.0	Bemerkung
Deskriptor 1: Aufgabenstellungen erfassen und analysieren						
Deskriptor 6: Mit Zahlen lösungsorientiert operieren						
Deskriptor 11: Überlegungen, Lösungswege und Ergebnisse dokumentieren und interpretieren						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernote
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung
75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	Befriedigend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend in grundlegender Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Genügend in grundlegender Allgemeinbildung
Weniger als 75% der Ergebnisse sind mindestens 1.0	Nicht genügend in grundlegender Allgemeinbildung

¹ 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

² 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

³ 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit